

SCANNER ANBINDEN

NAPS2 Download Support Contribute

Download

Recommended download [naps2-6.1.2-setup.exe](#)

Or, choose one of the files below:

Latest release (6.1.2)

Windows

Installer	exe	2.3 MB
Installer for group policy	msi	2.5 MB
Portable archive	zip	2.8 MB
Portable archive	7z	1.9 MB

Last updated July 27, 2019
[Changelog](#) · [Hashes](#) · [Source](#)
[System Requirements](#) · [Older Releases](#)

Total downloads: 6,648,224
Weekly downloads: 28,290

Latest beta release (7.0b4)

Windows

Installer	exe	11.1 MB
Installer for group policy (64-bit)	msi	11.0 MB
Installer for group policy (32-bit)	msi	10.8 MB
Portable archive	zip	15.0 MB

Mac

Installer (Universal)	pkg	99.1 MB
Installer (Intel)	pkg	53.0 MB
Installer (Apple Silicon)	pkg	51.4 MB

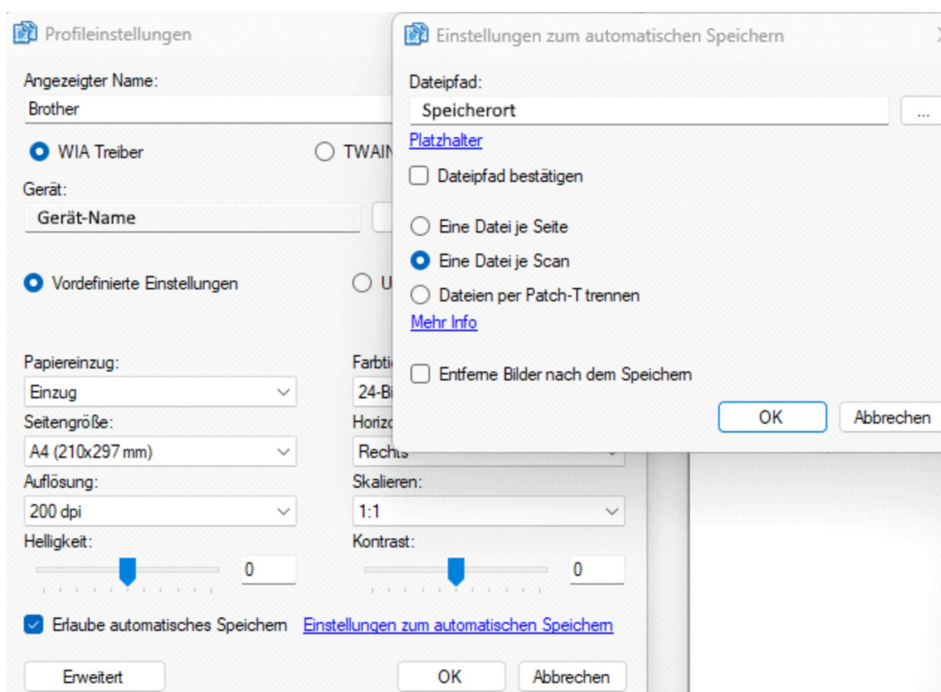
Linux

Flatpak installer (64-bit)	flatpak	16.5 MB
Flatpak installer (ARM 64-bit)	flatpak	15.4 MB

Last updated February 6, 2023

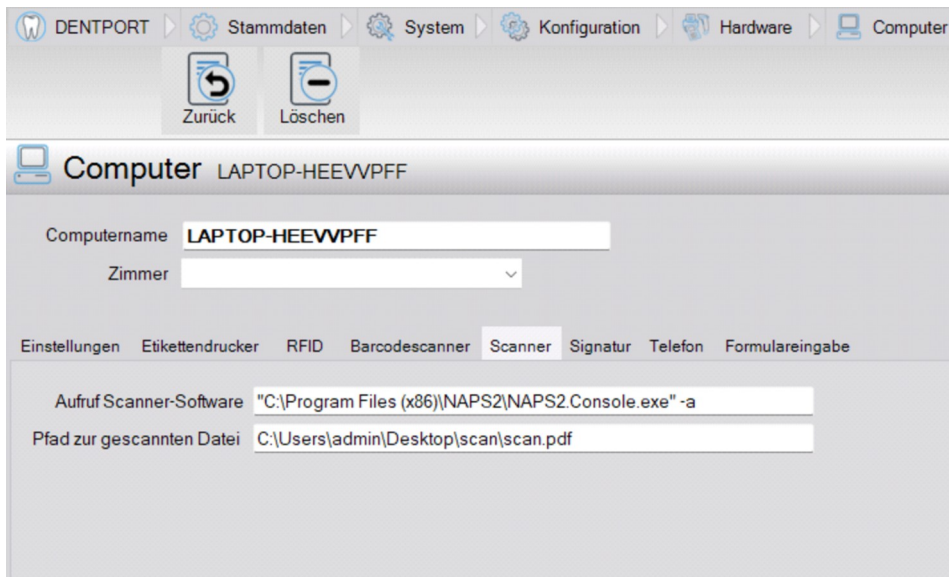
Als erstes sollten sie auf ihrem Schreibtisch einen Ordner für die Ablage der Scans erstellen. Sie können diesen natürlich beliebig benennen, aber in dieser Anleitung arbeiten wir mit dem Namen „scan“.

Laden sie als nächstes das Programm Naps2 unter der Adresse www.naps2.com/download herunter. Achten sie darauf, dass die passende Version für Ihr Betriebssystem auswählen – im Regelfall steht die empfohlene Version unter „recommended download“ ganz oben. Beim anschließenden Installieren können Sie sich einfach durch die Fragen klicken.



Nach der Installation starten sie Naps2 und erstellen ein Profil. Der richtige Scanner muss angegeben werden. Außerdem muss das „Erlauben des automatischen Speicherns“ aktiviert werden. In den Einstellung zum automatischen Speichern muss der Speicherort angegeben werden. Der Speicherort wird der Ordner, den sie am Anfang erstellt haben.

Der Name des Scans muss mit „.pdf“ (z.B. scan.pdf) enden, da natürlich eine PDF-Datei erzeugt werden soll. Außerdem muss darunter „Eine Datei je Scan“ ausgewählt werden. Der Rest der Einstellungen hängt vom Scanner ab.

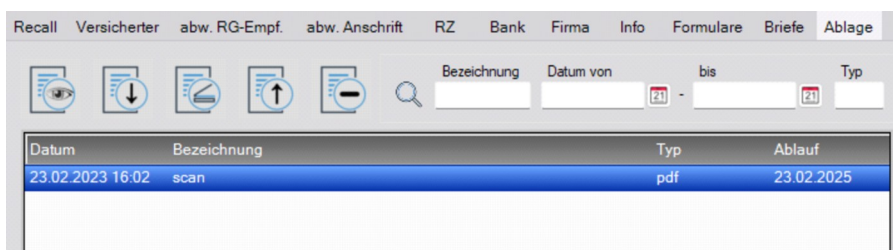


Nun müssen Sie DENTPORT mitteilen, wie der Scanner und die gescannten Dateien erreicht werden können. Dafür muss unter Stammdaten → System → Konfiguration → Hardware → Computer im Reiter „Scanner“ folgendes eingetragen werden:

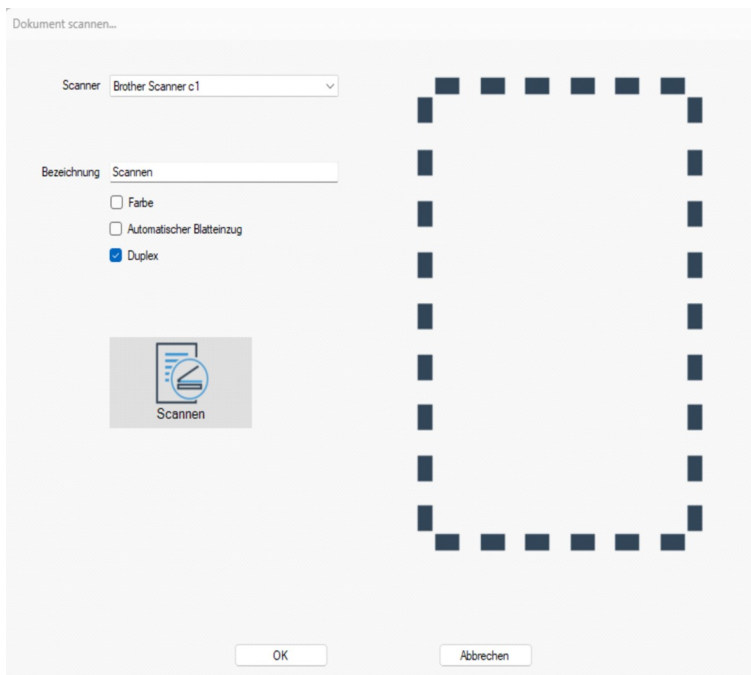
Aufruf Scanner Software **"C:\Programme\NAPS2\NAPS2.Console.exe" -a**
Dies ist der Pfad zum gerade installierten Naps2-Programm

Pfad zur gescannten PDF **C:\Users\WindowsBenutzer\Desktop\scan\scan.pdf**
Achten sie darauf, hier den richtigen Benutzernamen anzugeben!

Nun können Sie unter Patient → Ablage etwas zum Test einscannen. Bei der Frage „Scannen über...“ wählen Sie das Scan-Programm aus. Danach sollte der Scanner arbeiten und in DENTPORT sollte das PDF angezeigt werden.



Wenn die PDF so in DENTPORT angezeigt wird, ist der Scanner nun korrekt an Dentport angebunden.



Wenn Sie hingegen diese (oder eine ähnliche) Anzeige sehen, hat die Anbindung des Scanners an DENTPORT nicht korrekt funktioniert. Wiederholen Sie zunächst die Anbindung wie oben beschrieben und kontrollieren Sie alle Eingaben – insbesondere die korrekte Installation von Naps2, den Dateinamen und den Pfad zum Programm – nochmals genau. Sollten Sie dann noch Probleme haben, melden Sie sich einfach bei uns, wir bemühen uns, Ihnen zu helfen.